

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM ZAP! 2024

Leitfaden zur Teilnahme – ein Wettbewerbs-Wegweiser für Lehrende und Lernende

Beim ZAP! 2024 dreht sich alles um die für Ökosysteme wichtigen Schlüsselarten, sogenannte „**Keystone Species**“. Schlüsselarten gibt es in allen Ökosystemen. Sie zu finden, ihre Rolle kennenzulernen und **ihren Schutz aktiv mitzugestalten** ist die ZAP! Wettbewerbsaufgabe für dieses Schuljahr.

Zur Unterstützung der Projektarbeit und unter Angabe der Bewertungskriterien haben wir hiermit eine Übersicht der relevanten Projektphasen erstellt. Die aufgeführten Fragen und Beispiele können zur Anpassung der Aufgabenstellung, entsprechend der Klassenstufe und Vorkenntnissen der Lerngruppe, genutzt werden.

ORGANISATORISCHES VORAB:

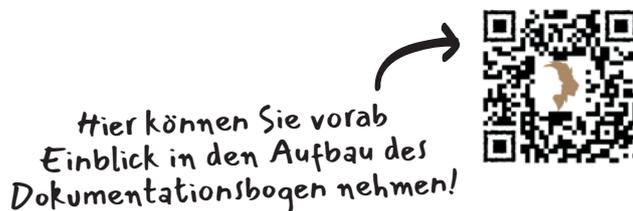
Der Anmeldeschluss ist der **08.03.2024**.

Zur Unterstützung des inhaltlichen Einstiegs bereiten wir ein Themenheft zu Keystone Species vor, welches nach den Herbstferien online zur Verfügung stehen wird. Im Heft finden Sie u.a. folgende Materialien:

- Definitionen für Keystone Species (Schlüsselarten)
Tipps: ● Für die ZAP!-Projekte legen wir **ein erweitertes Verständnis** zugrunde.
 - Zur Recherche eignet sich der Begriff „Keystone Species“ besser als das deutsche Wort „Schlüsselarten“
- Zwei Methoden zur vereinfachten Identifikation von Schlüsselarten: Fragenkatalog und / oder Schaubild
- unterstützende Arbeitsmaterialien

Um die Partizipation und Kollaboration der Lernenden, im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), während der Projektplanung und -durchführung sichtbar zu machen, ist die Dokumentation Teil der ZAP! 2024-Wettbewerbsaufgabe.

Die Teilnehmenden erhalten dazu zum Ende des ersten Schulhalbjahres einen **Link zum Dokumentationsbogen**. Der Aufbau des Bogens orientiert sich an den aufgeführten Projektschritten und Bewertungskriterien und wird von den Lehrkräften abschließend ausgefüllt – einige Fragen erfordern die gemeinsame Reflexion mit der Lerngruppe.



DIE EINZELNEN PROJEKTSCHRITTE IM ÜBERBLICK

1. SCHRITT: SAMMELN VON INFORMATIONEN

Die Schülerinnen und Schüler informieren sich über die Definitionen von Keystone Species. Anhand eines ausgewählten Ökosystems wird die Auseinandersetzung konkretisiert und Schlüsselarten identifiziert.

Was sind Schlüsselarten?

Was zeichnet das ausgewählte Ökosystem aus (besondere Merkmale)?

Welche Tierart ist hier eine Schlüsselart?

BEWERTUNGSKRITERIEN

- Auswahl relevanter Informationen
- Beschreibung des Lernwegs im Dokumentationsbogen

2. SCHRITT: AUSWAHL UND BEGRÜNDUNG DER SCHLÜSSELART FÜR DAS PROJEKT

Die Lerngruppe wählt eine Schlüsselart und stellt ihre Rolle im Ökosystem dar. Mindestens ein Darstellungsbeispiel wird zur Veranschaulichung dieser Projektphase mit eingereicht.

Was macht die gewählte Tierart zu einer Schlüsselart?

BEWERTUNGSKRITERIEN

- Auswahl der Schlüsselart mit Begründung
- Methodik zur Auswahl der Schlüsselart
- Intensität der Partizipation der Schülerinnen und Schüler
- Fachlich korrekte Darstellung der Rolle der ausgewählten Art im Ökosystem
- Erfassung der Arbeitsschritte im Dokumentationsbogen

3. SCHRITT: PROJEKTPLANUNG ZUR UNTERSTÜTZUNG DER GEWÄHLTEN SCHLÜSSELART

Die Schülerinnen und Schüler identifizieren Schutzmöglichkeiten für die ausgewählte Tierart und planen ein entsprechendes Unterstützungsprojekt.

Wie kann die Lerngruppe aktiv zum Schutz der Schlüsselart beitragen? Was ist der konkrete Beitrag des Projekts?

Tipp: Lokale und globale Projekte können sich in der Herangehensweise unterscheiden; entscheidend ist die Verbindung zwischen Tierart und Projekt. Im Arbeitsblatt „Werde aktiv“ sind einige Beispielfelder aufgeführt.

Definition einer Zielgruppe

Soll das Projekt an eine externe Zielgruppe adressiert werden oder beschränkt sich die Zielsetzung auf die Lerngruppe? Begründung.

Platzierung / Projektort

Wo sollen die Ergebnisse umgesetzt und/oder vorgestellt werden? Ist ein Kommunikationsmedium notwendig?

BEWERTUNGSKRITERIEN

- Methodik der Projektplanung, inkl. Formulierung konkreter Ziele
- Intensität der Partizipation der Schülerinnen und Schüler
- Ausgewogenheit zwischen Wirksamkeit und Kreativität des Projekts
- Erfassung der Arbeitsschritte im Dokumentationsbogen

DIE EINZELNEN PROJEKTSCHRITTE IM ÜBERBLICK

4. SCHRITT: DURCHFÜHRUNG DER PROJEKTARBEIT

Entsprechend des erarbeiteten Projektplans setzen die Schülerinnen und Schüler ihr Projekt um und dokumentieren den Arbeitsweg und die Ergebnisse.

Können die einzelnen Schritte wie geplant umgesetzt werden?

BEWERTUNGSKRITERIEN

- Wie gut passen Projektplan und Umsetzung zusammen?
- Inwiefern können sich die Schülerinnen und Schüler in der Projektumsetzung einbringen?
- Erfassung der Arbeitsschritte im Dokumentationsbogen

5. SCHRITT: PROJEKTABSCHLUSS

Der Ist-Stand wird aufgenommen. Auch wenn das Projekt weitergeführt werden kann oder langfristig angelegt ist, ist die offizielle Projektphase für den ZAP-Beitrag beendet. Die bisherige Projektphase wird reflektiert und aufbereitet.

Konnten die Projektziele erreicht werden?

Wie schätzen die Schülerinnen und Schüler den Einfluss ihres Projekts ein?

BEWERTUNGSKRITERIEN

- Ergeben sich aus dem Projekt weitere Anknüpfungspunkte oder Projekte?
- Reflexion der Durchführung durch die Lerngruppe
- Ausblick
- Erfassung der Arbeitsschritte im Dokumentationsbogen

6. SCHRITT: PROJEKTDOKUMENTATION EINREICHEN

Eingereicht werden:

- Ausgefüllter Dokumentationsbogen
- Mindestens ein erarbeitetes Darstellungsbeispiel zur Rolle der ausgewählten Art im Ökosystem
- Dokumentation von Arbeitsweg und Ergebnissen der Projektarbeit

Die Informationen zu den Wegen digitaler oder analoger Einreichung erfolgt im Anschluss an die Anmeldung per E-Mail. Die Einreichungsfrist endet am **08.05.2024**

ZUSAMMENFASSEND:

Die Gesamtbewertung erfolgt entsprechend der oben aufgeführten Projektschritte. Eine Dokumentation sollte alle Projektschritte sichtbar machen. Die Form ist, neben dem vorgegebenen Dokumentationsbogen, frei wählbar.

BITTE VORMERKEN!

Die zehn bestplatzierten Lerngruppen pro Kategorie werden am **13.06.2024** zum großen ZAP! Aktionstag in den Erlebnis-Zoo eingeladen!

Neben spannenden Aktionen und Informationsangeboten findet an diesem Tag auch eine Präsentation ausgewählter Projekte statt.

Die ersten drei Plätze pro Kategorie werden zusätzlich im Rahmen einer exklusiven Preisverleihung ausgezeichnet

FRAGEN?

Für Ihre inhaltlichen und organisatorischen Fragen rund um die Teilnahme am ZAP! 2024 erreichen Sie das Team Umweltbildung im Erlebnis-Zoo direkt über zap@erlebnis-zoo.de

Ergänzend bieten wir für Lehrende und Lernende die Möglichkeit eines direkten digitalen Austauschs. Die Informationstermine sind auf der Webseite des ZAP! 2024 aufgeführt: Link: [erlebnis-zoo/zap.de](https://erlebnis-zoo.de/zap)

Empfohlen vom



Niedersächsisches
Kultusministerium